

**Verwaltungsvorschrift
des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus
zur Zuständigkeit für die Anerkennung weiterer hauptberuflicher Zeiten bei
der Stufenzuordnung von Beamtinnen und Beamten
(VwV-SMK AnerkZust)**

Vom 21. Februar 2019

Auf Grund des § 92 Absatz 2 in Verbindung mit § 28 Absatz 2 Satz 2 des **Sächsischen Besoldungsgesetzes** vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 14. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 782) geändert worden ist, bestimmt das Sächsische Staatsministerium für Kultus:

**I.
Zuständigkeit**

Für die Anerkennung weiterer hauptberuflicher Zeiten nach § 28 Absatz 2 Satz 2 des **Sächsischen Besoldungsgesetzes** sind zuständig

1. das Staatsministerium für Kultus für die Beamtinnen und Beamten des Staatsministeriums für Kultus,
2. das Landesamt für Schule und Bildung für die Beamtinnen und Beamten des Landesamtes für Schule und Bildung und für die Beamtinnen und Beamten im öffentlichen Schuldienst.

Das Staatsministerium für Kultus kann die Zuständigkeit im Falle des Satzes 1 Nummer 2 im Einzelfall jederzeit an sich ziehen.

Das notwendige Einvernehmen des Staatsministeriums der Finanzen nach § 28 Absatz 2 Satz 2 des **Sächsischen Besoldungsgesetzes** bleibt unberührt.

**II.
Inkrafttreten**

Diese Verwaltungsvorschrift tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.

Dresden, den 21. Februar 2019

Der Staatsminister für Kultus
in Vertretung
Herbert Wolff
Staatssekretär

Änderungsvorschriften

Änderung der VwV-SMK AnerkZust

Ziff. II der Verwaltungsvorschrift vom 12. Mai 2020 (MBI. SMK S. 80)

Zuletzt enthalten in

Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über die geltenden Verwaltungsvorschriften des Staatsministeriums für Kultus

vom 3. Dezember 2021 (SächsABl. SDr. S. S 211)